

**NLA: die Tabellenübersicht**

1. Kloten Flyers	18	13	2	1	2	60:32	44
2. Zug	18	10	2	2	4	58:45	36
3. Davos	17	9	2	3	3	54:38	34
4. Bern	18	6	6	2	4	48:39	32
5. Fribourg	18	6	5	3	4	67:54	31
6. SCL Tigers	18	8	2	3	5	55:45	31
7. Genève-Servette	18	5	2	3	8	40:53	22
8. Lugano	17	5	1	3	8	45:51	20
9. ZSC Lions	17	4	3	2	8	38:45	20
10. Biel	18	4	2	3	9	43:61	19
11. Rapperswil-Jona	18	3	3	3	9	57:70	18
12. Ambri-Piotta	17	2	1	3	11	36:68	11

**HCD-Nachwuchs: Resultate und Heimspiele**

*Elite-A-Junioren:* 13. Runde: HC Genf-Servette – HC Davos 7:4. 14. Runde: HC Davos – HC Genf-Servette 7:3.  
*Novizen-Elite-Junioren:* 12. Runde: HC Lausanne – HC Davos 5:14.  
*Mini Top:* 7. Runde: Rapperswil-Jona Lakers – HC Davos 6:4.  
*Moskito A:* 4. Runde: HC Davos – HC Prättigau-Herrschaft 10:5.

**Heimspiele der Woche**

*Elite-A-Junioren:* Sonntag, 31. Oktober, 18.45 Uhr: HC Davos – Rapperswil-Jona Lakers.  
*Moskito A:* Mittwoch, 27. Oktober, 17.30 Uhr: HC Davos – HC Schaffhausen.  
*Moskito B:* Samstag, 30. Oktober, 13 Uhr: HC Davos – Pikes HC Oberthurgau.  
*Piccolo:* Sonntag, 31. Oktober, 8 bis 17 Uhr: 10. Jatzhütte Cup mit 12 Teams.

**GKB Hockeyschule Saison 2010/2011 ab Donnerstag**

hcd | Am kommenden Donnerstag, 28. Oktober, startet die GKB Hockeyschule. Der Einsteigerkurs für 3- bis 7-jährige eishockeybegeisterte Mädchen und Jungen findet jeweils am Donnerstag von 17 bis 18 Uhr statt. Mitzubringen wären als Grundausrüstung: Schlittschuhe, Stock, warme Kleidung (Skianzug) Handschuhe und evtl. Knie und Ellbogenschoner (vom Inlineskating). Der HCD bietet aber auch die Möglichkeit, eine komplette Eishockeyausrüstung für 50 Franken zu mieten. Das Kursgeld für die wöchentlichen Lektionen, welche bis Ende März 2011 dauern werden, beträgt 80 Franken. Eine Anmeldung ist nicht unbedingt nötig. Kommt am Donnerstag mit viel Freude und Spass ab 16.15 Uhr zur Einschreibung in der Vaillant-Arena auf der Südseite einfach vorbei. Bei Fragen geben wir Euch unter 079 215 11 83 gerne Auskunft. Die Nachwuchsabteilung des HC Davos freut sich, Euch wiederum zahlreich begrüßen zu dürfen.

**Db-Junioren zeigen tollen Junioren-Fussball**

e | Beim 11:3-Heimsieg gegen den FC Taminatal zeigten die Davoser Db-Junioren über weite Strecken des Spiels tollen Junioren-Fussball. Sie begannen das Spiel sehr konzentriert und erspielten sich Torchance um Torchance. Es dauerte 20 Minuten, bis der verdiente Führungstreffer für die Landwassertaler fiel. Bis zum Pausentee erzielten sie noch drei weitere Tore zum 4:0-Halbzeitstand. Auch in Hälfte zwei waren die Davoser die spielbestimmende Mannschaft. Mit zum Teil sehenswert herausgespielten Toren zeigten die jungen Davoser, was Juniorenfussball so attraktiv macht. Die Gäste aus Taminatal steckten nie auf und kamen bis zum Spielschluss zu drei verdienten Toren. Am kommenden Samstag geht mit dem Auswärtsspiel in Bad Ragaz eine sehr erfolgreiche Herbstrunde für die Db-Mannschaft zu Ende.

**Für die Db-Junioren des FC Davos spielten:** Gian Bossi, Marco Carevic, Maurus Castelmur, Sara Chindmo, Patrick Ferraira, Klaus Gröbner, Flurin Grond, Fabio Hehli, Stina Neuenschwander, Nando Pleisch, Michael Schnetzler, Eline Schuling, Severin Wenger. Schiedsrichter: Fabian Adank.

**HCD: drei Spiele diese Woche**

Nach der letzten eher ruhigen Woche, in welcher der HCD nur am Freitag gegen die Rapperswil-Jona Lakers spielte, sind für den HCD diese Woche wieder drei Spiele auf dem Programm. Heute geht es mit dem Gastspiel in Biel los.

Therry Brunner

Trotz einer für HCD-Verhältnisse eher dürftigen Leistung siegten die Davoser am Freitagabend relativ problemlos gegen die Rapperswil-Jona Lakers. Reto von Arx erzielte dabei diese Saison zum ersten Mal zwei Tore und Petr Sykora traf ebenfalls (wie eigentlich fast in jedem Spiel). Marc Wieser besorgte dann noch mit viel Körperinsatz und geschicktem Zweikampfverhalten das vierte und endgültig siegsichernde vierte Tor. Bereits heute stehen die Mannen von Trainer Del Curto wieder im Einsatz. Und zwar führt die Reise ins Seeland zum EHC Biel. Im ersten Aufeinandertreffen (am 2. Oktober) in dieser Saison, gewann der HCD souverän und diskussionslos mit 4:0. Gespannt sein darf man, ob allenfalls der eine oder andere zurückkehren wird. Nur Ramon Untersander gab letzten Freitag sein Comeback. Von Sandro Rizzi und Janick Steinmann ist



Alan Tallarin und Ramon Untersander agierten gegen die Lakers als Stürmer. Fotos Jakob Menolfi

eine baldige Rückkehr (heute?) zu erwarten. Immer noch länger fehlen werden Peter Guggisberg und Peter Sejna. Petr Taticek muss noch drei weitere Spiele wegen seiner Sperre zuschauen. In der letzten Saison gewann der Rekordmeister

übrigens beide Spiele in Biel (6:1 und 4:3). Der HCD ist nach Verlustpunkten nach Kloten die beste Mannschaft der Liga und kann mit einem Sieg heute wieder auf den zweiten Tabellenrang vorrücken. Erfreuliches gibt es auch zu berichten, wenn man sich die aktuelle Statistik des Verbandes anschaut. Von den Stammspielern weisen nur gerade drei Spieler (Joggi, Sciaroni und Back) eine negative Plus-Minus-Bilanz auf. Klassenbesten ist in dieser Kategorie Stürmer Dario Bürgler mit einer beeindruckenden Plus-14-Bilanz; dies vor Jaroslav Bednar (Plus-13). Wenig überraschend hat der interne Topscorer Petr Sykora mit 58 Schüssen bisher am meisten aufs gegnerische Tor geschossen, auf Rang zwei folgt in dieser Kategorie Bürgler mit 43 Schüssen und 5 Toren. Fast schon unglaublich die Bilanz von Verteidiger Beat Forster: 36 Mal gab er schon einen Schuss ab, ohne sich ein einziges Mal als Torhüter feiern lassen zu können. Am Freitag beispielsweise traf Forster je einmal Pfosten und Latte. Sein erstes Saisontor scheint da nur eine Frage der Zeit zu sein. Auch den Wert von Torhüter Leonardo Genoni unterstreichen nicht nur die Aussagen seiner Mitspieler, die ihn unisono loben, sondern auch die sehr gute Abwehrquote von 92,7 Prozent. Genoni soll Medienberichten zufolge seinen Vertrag übrigens bis Ende Saison 2011/2012 verlängert haben. Am Samstag erwartet der HCD dann die Kloten Flyers zum Spitzenkampf in der Vaillant-Arena um 19.45 Uhr. Am Sonntag folgt das Spiel in Rapperswil gegen die Lakers.



Dino und Marc Wieser lassen dem Laker Brandon Reid keine Chance im Kampf um die Scheibe.

**Spezialtraining im Taekwondo-Aerobic**



e | Kürzlich fand beim Taekwondo-Aerobic in Davos ein Spezialtraining statt. Der Grand Master Effisio Prasciolu (in der Mitte unten im blauen Shirt), 6. Dan, der in den 1990er-Jahren oft mit Andi Hug trainierte, kam zu einer Überraschungslektion nach Davos. Nach einem Workout auf höchstem Niveau, bei dem neue Schlagkombinationen auch aus dem traditionellen Karate angewendet wurden, gingen die Teilnehmer in eine lockere Auslauflektion mit der Trainerin Sandra Camenisch. Nach über 100 Minuten Training verliessen alle müde, aber glücklich den Dojang. Bei Grand Master Effisio Prasciolu holen sich die Trainer im Taekwondo-Aerobic, Renato Marni und Sandra Camenisch, jeweils die neusten Ideen und Weiterbildungen.

Schnuppertrainings werden für jedermann angeboten. Auskünfte bei Sandra Camenisch, Telefon 079 460 87 14.